

Modulhandbuch
für den
LL.M.-Studiengang
Informationstechnologie und Recht

Modulübersicht				
Neufassung 2025				
<i>Name Modul / Veranstaltung</i>	<i>Charakter des Moduls</i>			<i>Prüfungsleistung</i>
	<i>Charakter der Veranstaltung</i>	<i>angeboten im</i>	<i>CP</i>	
Modul 1: Grundlagen	Pflichtmodul			
<i>Option I: Grundlagen des Rechts (für Nichtjuristen)</i>				
Einführung in das juristische Denken und Arbeiten	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Wirtschaftsprivatrecht	Pflicht	WS	6 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Einführung in das rechtswissenschaftliche Schreiben	Pflicht	WS	2 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Juristisches Internetprojekt	Pflicht	WS/SS	2 CP	Teilnahme und Einsendung von Beiträgen
<i>Option II: Grundlagen der Informationstechnik (für Juristen)</i>				
Technische Grundlagen des Internets	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Einführung in die Informatik (1 + 2)	Pflicht	WS	6 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Einführung in das rechtswissenschaftliche Schreiben	Pflicht	WS	2 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Juristisches Internetprojekt	Pflicht	WS/SS	2 CP	Teilnahme und Einsendung von Beiträgen
Modul 2: IT-Recht I	Wahlpflichtmodul A/B			
Urheberrecht	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung

Zivilrechtliche Grundlagen des IT-Rechts	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Öffentliches Informationsrecht	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar IT-Recht (I)	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 3: IT-Recht II	Wahlpflichtmodul A/B			
Gewerblicher Rechtsschutz	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
IT-Recht für Fortgeschrittene	Pflicht	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Automatisierung im Vertragsrecht	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Öffentliches Informationsrecht	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar IT-Recht (II)	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 4: IT-Recht III	Wahlpflichtmodul A/B			
IT-Recht III (Strafrecht mit IT-Bezug)	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Technische Grundlagen von E-Justice	Wahl	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
IT-Forensik	Wahl	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar IT-Recht (III)	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 5: Datenschutz I	Wahlpflichtmodul A/B			
Einführung in das Datenschutzrecht	Wahl	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Datenschutz in der Praxis	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung

Datenschutzrecht für Fortgeschrittene	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar Datenschutzrecht	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 6: Datenschutz II	Wahlpflichtmodul A/B			
Datenschutzrecht für Fortgeschrittene	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Datenschutz in der betrieblichen Praxis	Wahl	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Datenschutzverstöße in der Praxis	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Einführung in die IT-Sicherheit	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar Datenschutzrecht	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 7: Rechtsinformatik	Wahlpflichtmodul A/B			
Einführung in die Rechtsinformatik	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Technische Grundlagen der künstlichen Intelligenz	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Technische Grundlagen von E-Justice	Wahl	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar Rechtsinformatik	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 8: IT-Sicherheit	Wahlpflichtmodul A/B			
Einführung in die IT-Sicherheit	Pflicht	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
IT-Forensik	Wahl	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung

IT-Sicherheit für Fortgeschrittene	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar IT-Sicherheit	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 9: Elektronischer Rechtsverkehr	Wahlpflichtmodul A/B			
Technische Grundlagen von E-Justice	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Einführung in die IT-Sicherheit	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Verfahrensrechtliche Fragen von E-Justice	Pflicht	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Technische Grundlagen der künstlichen Intelligenz	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar IT-Sicherheit	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 10: Europäisches und Deutsches Wirtschaftsrecht	Wahlpflichtmodul A/B			
Europarecht	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Gewerblicher Rechtsschutz	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche und mündliche Prüfung
Europäisches Datenrecht	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar Wirtschaftsrecht	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 11: Medienrecht	Wahlpflichtmodul A/B			
Öffentliches Presse- und Rundfunkrecht	Pflicht	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Öffentliches Informationsrecht	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar Medienrecht	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 12: Daten und Recht	Wahlpflichtmodul A/B			
Einführung in das Datenrecht	Pflicht	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Europäisches Datenrecht	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Technische Grundlagen der künstlichen Intelligenz	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung

Seminar Datenrecht	Wahl	SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 13: Künstliche Intelligenz und Recht	Wahlpflichtmodul A/B			
Zivilrechtliche Aspekte der Künstlichen Intelligenz	Pflicht	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Technische Grundlagen der künstlichen Intelligenz	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar KI und Recht	Wahl	WS/SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion
Modul 14: Legal Tech	Wahlpflichtmodul A/B			
Automatisierung im Vertragsrecht	Pflicht	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Einführung in die Rechtsinformatik	Wahl	WS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Einführung in die IT-Sicherheit	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Einführung in das Datenrecht	Wahl	SS	3 CP	Schriftliche oder mündliche Prüfung
Seminar Legal Tech	Wahl	SS	3 CP	Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion

Modul 1-I Grundlagen des Rechts (für Nichtjuristen) (Pflichtmodul)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 8	CP 13

Modulverantwortliche/r		Borges			
Dozent/inn/en		Beckmann; Borges; Hoschke, Sorge			
Zuordnung zum Curriculum:		<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
Pflichtmodul für Nichtjuristen (alternativ zu Modul 1-II).					
Leistungskontrolle/Prüfung: Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).					
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erhalten einen Überblick über relevante Rechtsgebiete (Zivilrecht, Öffentliches Recht, Strafrecht, Verfahrensrecht, Wirtschaftsrecht, europäische Rechtsgrundlagen). Sie erlernen die Arbeit mit Gesetzestexten sowie mit juristischen Informationen einschließlich Datenbanken und die juristische Prüfungstechnik in ihren Grundzügen. Studierende sollen die Fähigkeit erlangen, Rechtsfragen richtig einzuordnen und die für die Lösung relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen aufzufinden; einfache Rechtsfragen sollen anhand der rechtlichen Rahmenbedingungen beantwortet werden können. Schwierigere Rechtsfragen sollen von ihrer Grundproblematik her erkannt werden, um sie über eine Recherche einer Lösung zuzuführen. Rechtliche Problemstellungen, welche in der Praxis häufig zu Fehlern führen, sollen erkannt und der jeweiligen Lage entsprechend bewertet werden können.					
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine.					
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Einführung in das juristische Denken und Arbeiten Vorlesung (Pflicht)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundbegriffe des Rechts, Das Verhältnis von Recht und Gerechtigkeit, Normstrukturen und Normzusammenhänge, Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens zu juristischen Fragestellungen, insb. Subsumtionstechnik	
Wirtschafts- privatrecht Vorlesung (Pflicht)	WS	4 SWS 180 Stunden	6 CP Prüfung	Mögliche Themen: Überblick über für Wirtschaft wichtige Rechtsgebiete, insbesondere Überblick über Zivilrecht (einschließlich Erb- und Familienrecht), Öffentliches Recht, Strafrecht, Wirtschaftsrecht (Kartellrecht,	

				Wettbewerbsrecht, gewerblicher Rechtsschutz), Gesellschaftsrecht, Verfahrensrecht (insbesondere Zivilverfahrensrecht), europarechtliche Grundlagen
Einführung in das rechtswissenschaftliche Schreiben Vorlesung (Pflicht)	WS	1 SWS 60 Stunden	2 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundlagen guter (rechts)wissenschaftlicher Arbeit, formale Gestaltung selbstständiger wissenschaftlicher Texte, Recherchetechnik, Arbeitstechniken zur Quellensichtung und Quellenstrukturierung, Arbeitstechniken zur Entwicklung und Strukturierung von Forschungsfragen
Juristisches Internetprojekt Kolloquium (Pflicht)	WS SS	1 SWS 60 Stunden	2 CP Teilnahme und Einsendung von Beiträgen	Mögliche Themen: Aufarbeitung aktueller Themen aus IT-Recht und Rechtsinformatik

Modulnote:

Die Modulelemente werden mit Ausnahme des Juristischen Internetprojekts benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 1-II Grundlagen der Informationstechnik (für Juristen) (Pflichtmodul)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 10	CP 13

Modulverantwortliche/r		Sorge			
Dozent/inn/en		Borges; Coupette; Mehlhorn; Nagashima; Sorge			
Zuordnung zum Curriculum:		<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
Pflichtmodul für Juristen (alternativ zu Modul 1-I).					
Leistungskontrolle/Prüfung:					
Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).					
Lern- und Qualifikationsziele:					
Die Studierenden haben einen Überblick über die Forschungsgebiete der Informatik. Sie kennen Grundbegriffe und wesentliche Fragestellungen der Theoretischen Informatik einschließlich grundlegender Algorithmen und Datenstrukturen sowie die Grundideen maschineller Lernverfahren. Sie sind in der Lage, Bezüge zwischen diesen Grundlagen und anwendungsbezogenen Fragestellungen herzustellen. Sie kennen die Grundbegriffe der Kommunikation in Rechnernetzen sowie die grundlegende Architektur des Internets einschließlich des TCP/IP-Schichtenmodells sowie wesentliche Protokolle aller Schichten.					
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:					
Keine.					
Lehrveranstaltung	WS/SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraussetzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Technische Grundlagen des Internets Vorlesung (Pflicht)	WS	2 SWS 60 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Schichtenmodelle der Kommunikation (ISO/OSI und TCP/IP); Grundlegende Verfahren und Protokolle (Ethernet, IP, TCP, DNS, HTTP); Architektur von Web-Anwendungen	
Einführung in die Informatik (1 + 2) Vorlesung mit Übung (Pflicht)	WS	6 SWS 210 Stunden	6 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundlagen der theoretischen Informatik; Grundlegende Algorithmen und Datenstrukturen; Aktuelle Anwendungsprobleme der Informatik; Einführung in aktuelle Forschungsgebiete der Informatik; Anwendungen der Informatik	

Einführung in das rechtswissenschaftliche Schreiben Vorlesung (Pflicht)	WS	1 SWS 60 Stunden	2 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundlagen guter (rechts)wissenschaftlicher Arbeit, formale Gestaltung selbstständiger wissenschaftlicher Texte, Recherchetechnik, Arbeitstechniken zur Quellensichtung und Quellenstrukturierung, Arbeitstechniken zur Entwicklung und Strukturierung von Forschungsfragen
Juristisches Internetprojekt Kolloquium (Pflicht)	WS SS	1 SWS 60 Stunden	2 CP Teilnahme und Einsendung von Beiträgen	Mögliche Themen: Aufarbeitung aktueller Themen aus IT-Recht und Rechtsinformatik

Modulnote:

Die Modulelemente werden mit Ausnahme des Juristischen Internetprojekts benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 2 IT-Recht I (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Borges			
Dozent/inn/en		Borges; Marsch; Niemann; Sesing-Wagenpfeil			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden kennen die Grundlagen des Urheberrechts und der angrenzenden Schutzrechte; sie kennen den Regelungsrahmen sowie vertragsrechtliche Grundlagen des elektronischen Geschäftsverkehrs und typische Rechtsinstitute des elektronischen Rechtsverkehrs sowie die Haftungsregelungen für Provider. Sie kennen die zentralen rechtlichen Grundlagen staatlichen Informationshandelns im deutschen und europäischen Recht sowie dessen (unions-)verfassungsrechtliche Grenzen einschließlich der Möglichkeiten des gerichtlichen Rechtsschutzes. Die Studierenden sind in der Lage, selbständig Probleme und Fälle aus dem Bereich des Urheberrechts, der zivilrechtlichen Grundlagen des IT-Rechts und des öffentlichen Informationsrechts zu erkennen, zu analysieren und interessengerechten Lösungen zuzuführen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Urheberrecht Vorlesung (Pflicht)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundlagen des Urheberrechts; Werkbegriff; Schranken- regelungen; Ansprüche bei Urheberrechtsverletzungen	
Zivilrechtliche Grundlagen des IT-Rechts Vorlesung (Pflicht)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Rechtsrahmen der Künstlichen Intelligenz; Rechtsgeschäfte im Internet; Fernabsatzrecht, Informations- pflichten im Internet; Identitätsdiebstahl und Identitätsmissbrauch im Internet; Beweisfragen	

Öffentliches Informationsrecht Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Information und Daten als Regulierungsgegenstand Zentrale Rechtsgrundlagen und rechtliche Grenzen für unterschiedliche Formen staatlichen Informationshandelns (wie z.B. amtliche Warnungen und politische Äußerungen von Regierungsmitgliedern)
IT-Recht (I) Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Aktuelle Rechtsfragen des IT- Rechts unter Berücksichtigung aktueller Entscheidungen aus deutscher und europäischer Rechtsprechung

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

-

Modul 3 IT-Recht II (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r	Marsch			
Dozent/inn/en	Borges; Eder; Jäkel-Gottmann; Marsch; Sorge; N.N.			
Zuordnung zum Curriculum:	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:	Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden haben Grundkenntnisse im Urhebervertragsrecht und kennen aktuelle Fragestellungen des Urheberrechts im Internet; sie haben Grundkenntnisse zu verfahrensrechtlichen Fragen des elektronischen Rechts- und Geschäftsverkehrs. Sie sind mit aktuellen rechtlichen Entwicklungen auf dem Gebiet neuer Technologien (z.B. Künstlicher Intelligenz) vertraut. Sie kennen zudem die zentralen rechtlichen Grundlagen des Medienrechts, der landesrechtlichen Regelungen des Presserechts sowie die Besonderheiten bei der Verarbeitung personenbezogener Daten im journalistisch-redaktionellen Kontext.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, selbständig Probleme und Fälle aus dem Bereich des Medienrechts und des IT-Rechts zu erkennen, zu analysieren und interessengerechten Lösungen zuzuführen. Sie sind darüber hinaus in der Lage, die bestehenden Rechtsschutzmöglichkeiten zu erkennen und zweckmäßige Rechtsbehelfe zu ergreifen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:	Keine.			
Lehrver-anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus-setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte
Gewerblicher Rechtsschutz Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung (schriftlich und mündlich)	Mögliche Themen: Überblick über Immaterialgüterrechte, Patentrecht, Gebrauchsmusterrecht, Markenrecht, Designrecht, Geschäftsgeheimnisschutz
IT-Recht für Fortgeschrittene Vorlesung (Pflicht)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Urheberrechtsverletzungen im Internet; IT-Vertragsrecht; Rechtsfragen des Cloud Computing; Rechtliche Grundlagen der IT-Sicherheit

Automatisierung im Vertragsrecht Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Smart Contracts; Automatisierte Willenserklärungen; Vertragsgeneratoren; Automatisierte Vertragserstellung und -prüfung; Legal robots
Öffentliches Informationsrecht Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Information und Daten als Regulierungsgegenstand Zentrale Rechtsgrundlagen und rechtliche Grenzen für unterschiedliche Formen staatlichen Informationshandelns (wie z.B. amtliche Warnungen und politische Äußerungen von Regierungsmitgliedern)
IT-Recht (II) Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Erhebung digitaler Beweise im Strafverfahren; Strafrecht und Strafprozessrecht im Darknet; IT-Kriminalität und deren strafrechtliche Verfolgung

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 4 IT-Recht II (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Brodowski			
Dozent/inn/en		Brodowski, Habetha; Sorge, N.N.			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden kennen die Grundlagen des deutschen und europäischen Strafverfahrensrechts, insbesondere zu Fragen der Erhebung, Verwendung und Verwertung digitaler Beweismittel im Strafverfahren einschließlich der verfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen; sie kennen die sich mit der Digitalisierung des Strafverfahrens und der Nutzung von Legal Tech bzw. E-Justice im Strafverfahren ergebenden zentralen Rechtsfragen sowie den Regelungsrahmen der (auch transnationalen) Zusammenarbeit zwischen Strafverfolgungsbehörden und Providern. Die Studierenden sind in der Lage, selbständig Probleme und Fälle aus dem Bereich des Strafverfahrensrechts mit Bezügen zur Digitalisierung und zu E-Justice zu erkennen, zu analysieren und interessengerechten Lösungen zuzuführen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver-anstaltung	WS/SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus-setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
IT-Recht III (Strafrecht mit IT-Bezug) Vorlesung (Pflicht)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundlagen des deutschen und europäischen Straf- und Strafverfahrensrechts (Wiederholung und Vertiefung); Straftatbestände zum Schutz der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von informationstechnischen Systemen; IT-Straftaten im weiteren Sinne; Erhebung digitaler Beweismittel im Ermittlungs-verfahren; Verwendung und Verwertung digitaler Beweismittel in Hauptverhandlung und Revision; Legal Tech und E-Justice im Strafverfahren; Digitalisierung des Strafverfahrens; europäische und internationale Zusammenarbeit zur Verfolgung	

				von IT-Kriminalität; Zusammenarbeit zwischen Strafverfolgungsbehörden und Providern
Technische Grundlagen von E-Justice Vorlesung (Wahl)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Dokumentenmanagement; Grundlagen des Information Retrieval; Web-Präsenz und Web Analytics für juristische Berufe
IT-Forensik Vorlesung (Wahl)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Prozessmodell der IT-Forensik; Vorfalreaktionspläne; Langlebige und flüchtige Spuren in Datenspeichern; Rechtliche Anforderungen an die Sicherung digitaler Spuren
IT-Recht (III) Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Erhebung digitaler Beweise im Strafverfahren; Strafrecht und Strafprozessrecht im Darknet; IT-Kriminalität und deren strafrechtliche Verfolgung

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 5 Datenschutz I (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Marsch			
Dozent/inn/en		Borges; Duisberg; Marsch; Niemann; Sorge; Gastdozent/inn/en			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden haben Grundkenntnisse im Datenschutzrecht und kennen die Grundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten. Sie sind mit den Pflichten der Verantwortlichen sowie den Betroffenenrechten vertraut und kennen die Folgen von Datenschutzverstößen. Sie kennen die Grundlagen der Rechtsberatung auf dem Gebiet des Datenschutzrechts und haben Grundkenntnisse der Tätigkeit der Datenschutzaufsichtsbehörden. Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig Probleme und Fälle aus dem Bereich des Datenschutzrechts zu erkennen, zu analysieren und interessengerechten Lösungen zuzuführen. Sie sind darüber hinaus in der Lage, mit Aufsichtsbehörden und Betroffenen rechtsverbindlich zu interagieren und können datenschutzrechtliche Anfragen aus der Perspektive von Verantwortlichen selbstständig beantworten.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Einführung in das Datenschutzrecht Vorlesung (Wahl)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Verfassungsrechtliche Grundlagen des Datenschutzrechts, Grundbegriffe des Datenschutzrechts, Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten, Betroffenenrechte	
Datenschutz in der Praxis Vorlesung (Pflicht)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Ermittlung und Verfolgung von Datenschutzverstößen durch Aufsichtsbehörden anhand aktueller Beispiele aus der behördlichen Praxis, Rechtsberatung im Datenschutzrecht,	

				Risikofolgenabschätzung im Datenschutzrecht, Datenschutz im Konzern, praktische Umsetzung von technisch-organisatorischen Maßnahmen zum Datenschutz
Datenschutzrecht für Fortgeschrittene Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Auftragsverarbeitung, Gemeinsame Verantwortlichkeit, Grenzüberschreitende Datenverarbeitung, Technischer Datenschutz
Datenschutzrecht Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Aktuelle Rechtsfragen des Datenschutzrechts unter besonderer Berücksichtigung einschlägiger Rechtsprechung

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 6 Datenschutz II (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Borges			
Dozent/inn/en		Borges; Bugiel; Duisberg; Marsch; Niemann; Sorge; N.N.			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden haben Kenntnisse in Spezialbereichen des Datenschutzes. Sie sind mit den einschlägigen Rechtsfragen der jeweiligen Materie vertraut. Sie kennen das die Probleme und üblichen Vorgehensweisen der Praxis in den jeweiligen Bereichen. Die Studierenden sind in der Lage, selbständig anspruchsvolle Probleme und Fälle aus dem Bereich des Datenschutzrechts zu erkennen, zu analysieren und interessen-gerechten Lösungen zuzuführen. Sie sind darüber hinaus in der Lage, mit allen Beteiligten zu interagieren und können komplexe datenschutzrechtliche Fragen aus der Perspektive von Verantwortlichen oder Betroffenen selbstständig beantworten.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver-anstaltung	WS/SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus-setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Datenschutzrecht für Fortgeschrittene Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Auftragsverarbeitung, Gemeinsame Verantwortlichkeit, Grenzüberschreitende Datenverarbeitung, Technischer Datenschutz	
Datenschutz in der betrieblichen Praxis Vorlesung (Wahl)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: - Stellung und Aufgaben des betrieblichen Datenschutzbeauftragten - Verarbeitungsverzeichnis - Datenschutz- Folgeabschätzung - Management von Datenschutzverstößen - Datenschutz-Compliance	

Datenschutzverstöße in der Praxis Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: - Pflichten der Beteiligten bei Datenschutzverstößen - Sanktionen und Haftung für Datenschutzverstöße - Umgang mit Datenschutzverstößen aus Sicht von Verantwortlichen - Betroffenenrechte bei Datenschutzverstößen - Anwaltliche Beratung in Datenschutzverstößen - Vorgehen der Aufsichtsbehörden mit Datenschutzverstößen
Einführung in die IT-Sicherheit Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundbegriffe der IT-Sicherheit; Physische Sicherheit; Social Engineering; Einführung in die Kryptographie; Netzsicherheit; Digitale/elektronische Signaturen
Datenschutzrecht Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Aktuelle Rechtsfragen des Datenschutzrechts unter besonderer Berücksichtigung einschlägiger Rechtsprechung

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

-

Modul 7 Rechtsinformatik (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Sorge			
Dozent/inn/en		Braun; Brodowski; Sorge; N.N.			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden kennen verschiedene Modellierungsmethoden, um Rechtsprobleme für die algorithmische Bearbeitung zugänglich machen, und sind sich der Grenzen dieser Methoden bewusst. Sie können einfache rechtliche Sachverhalte mit mehreren Methoden modellieren und für ein gegebenes Problem die geeignete Methode auswählen. Sie kennen die Grundzüge der booleschen Algebra und der Statistik und können maschinelle Lernverfahren auf einfache rechtswissenschaftliche Fragestellungen anwenden.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver-anstaltung	WS/SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus-setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Einführung in die Rechtsinformatik Vorlesung (Pflicht)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Modellierung rechtlicher Fragestellungen für algorithmische Bearbeitung; Grundzüge der Logik; Grundlagen statistischer Schlussfolgerungen; Blockchain	
Technische Grundlagen der künstlichen Intelligenz Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Historische Entwicklung der KI und symbolische Ansätze; Grundlagen des überwachten Lernens mit Entscheidungsbäumen als Modell; Neuronale Netze; unüberwachtes und verstärkendes Lernen. Generative Modelle und kreative Anwendungen von KI; Large Language Models und KI-ChatBots	

Technische Grundlagen von E-Justice Vorlesung (Wahl)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Dokumentenmanagement; Grundlagen des Information Retrieval; Web-Präsenz und Web Analytics für juristische Berufe; Elektronischer Rechtsverkehr; Elektronische Akte
Rechtsinformatik Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Grundlagen der KI in juristischen Anwendungen; Fairness von KI-Verfahren; Logik; Gesetzesmodellierung; Smart Contracts

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 8 IT-Sicherheit (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Sorge			
Dozent/inn/en		Bugiel; Schwarz; Sorge			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe und Schutzziele der IT-Sicherheit. Sie sind mit grundlegenden IT-Sicherheitsmaßnahmen vertraut und können angemessene Maßnahmen für einfache Bedrohungsszenarien (etwa in kleinen und mittleren Unternehmen) auswählen. Sie kennen die Grundlagen der Kryptographie (symmetrische und asymmetrische Kryptographie) und wissen, für welche Anwendungszwecke kryptographische Verfahren eingesetzt werden; auch sind sie mit Grundlagen der Netzsicherheit vertraut. Sie kennen rechtliche Anforderungen an Verfahren der IT-Sicherheit einschließlich digitaler Signaturen. Die Studierenden kennen auch wesentliche Ermittlungsansätze, um Spuren von Angriffen oder kriminellen Aktivitäten in IT-Systemen zu identifizieren.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Einführung in die IT-Sicherheit Vorlesung (Pflicht)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundbegriffe der IT-Sicherheit; Physische Sicherheit; Social Engineering; Einführung in die Kryptographie; Netzsicherheit; Digitale/elektronische Signaturen	
IT-Forensik Vorlesung (Wahl)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Prozessmodell der IT-Forensik; Vorfalreaktionspläne; Langlebige und flüchtige Spuren in Datenspeichern; Rechtliche Anforderungen an die Sicherung digitaler Spuren	
IT-Sicherheit für Fortgeschrittene Vorlesung	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Vertiefung in der IT-Sicherheit; Überblick zu spezifischen Angriffsmethoden;	

(Wahl)				Praktische Durchführung von Angriffen auf IT-Systeme
IT-Sicherheit Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Eigenständige Erarbeitung und Präsentation technischer Themen; Betrachtung von Angriffen und Abwehrmaßnahmen in konkreten IT-Anwendungen; Technische und organisatorische Maßnahmen im Datenschutz

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

Die Veranstaltung „IT-Sicherheit für Fortgeschrittene“ wird in englischer Sprache angeboten.
Die Prüfung in der Veranstaltung „IT-Sicherheit für Fortgeschrittene“ erfolgt in englischer Sprache.

Modul 9 Elektronischer Rechtsverkehr (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Sorge			
Dozent/inn/en		Brodowski; Bugiel; Klasen; Sorge; N.N.			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden kennen Grundlagen des Verfahrensrechts sowie des Dokumentenmanagements. Sie sind mit grundlegenden Mechanismen der sicheren elektronischen Kommunikation vertraut. Sie sind vertraut mit der Verwaltung elektronischer Akten in der Justiz und den Rechtsgrundlagen der elektronischen Einreichung von Dokumenten. Zudem kennen die Studierenden die Anforderungen an einige der besonderen Postfächer (Elektronisches Gerichts- und Verwaltungspostfach, besonderes elektronisches Anwaltspostfach, besonderes elektronisches Notarpostfach, besonderes elektronisches Behördenpostfach) sowie die Grundzüge von deren Umsetzung.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Technische Grundlagen von E-Justice Vorlesung (Pflicht)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Dokumentenmanagement; Grundlagen des Information Retrieval; Web-Präsenz und Web Analytics für juristische Berufe Elektronischer Rechtsverkehr; Elektronische Akte	
Einführung in die IT-Sicherheit Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundbegriffe der IT-Sicherheit; Physische Sicherheit; Social Engineering; Einführung in die Kryptographie; Netzsicherheit; Digitale/elektronische Signaturen	

Verfahrensrechtliche Fragen von E-Justice Vorlesung (Pflicht)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Elektronischer Rechtsverkehr; Elektronische Akten
Technische Grundlagen der künstlichen Intelligenz Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP	Mögliche Themen: Historische Entwicklung der KI und symbolische Ansätze; Grundlagen des überwachten Lernens mit Entscheidungsbäumen als Modell; Neuronale Netze; unüberwachtes und verstärkendes Lernen. Generative Modelle und kreative Anwendungen von KI; Large Language Models und KI-ChatBots
IT-Sicherheit Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Eigenständige Erarbeitung und Präsentation technischer Themen; Betrachtung von Angriffen und Abwehrmaßnahmen in konkreten IT-Anwendungen; Technische und organisatorische Maßnahmen im Datenschutz

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 10 Europäisches und Deutsches Wirtschaftsrecht (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Borges			
Dozent/inn/en		Bungenberg; Jäkel-Gottmann; Reinhold; N.N.			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden haben einen kompakten Überblick über die Verfassung der EU, insbes. kennen sie die föderale Machtbalance zwischen der EU und den Mitgliedstaaten, die Unionsbürgerschaft, die EU-Grundrechte sowie die Organe und Rechtsquellen der EU. In materiell-rechtlicher Hinsicht haben die Studierenden ein Grundverständnis der einzelnen Grundfreiheiten sowie des allgemeinen Diskriminierungsverbots und des allgemeinen Freizügigkeitsrechts. Sie erwerben vertiefte Kenntnisse über die datenrechtlichen Sekundärrechtsakte der EU sowie weitere einschlägige europäische Rechtsquellen. Die Studierenden sind in der Lage, selbständig Probleme und Fälle aus dem Bereich der deutschen und europäischen Grundlagen des Gewerblichen Rechtsschutzes und des Wirtschaftsrechts zu erkennen, zu analysieren und interessengerechten Lösungen zuzuführen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Europarecht Vorlesung (Pflicht)	WS	4 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Einführung in die Europäische Integration; Überblick über die Verfassung der Europäische Union: Verhältnis der EU zu Mitgliedstaaten; Unionsbürgerschaft; Organe der EU; Quellen des Unionsrechts; Charta der Grundrechte der EU; (Rechtsschutz in der EU). Überblick über die Grundfreiheiten, insbes. Freiheit des Warenverkehrs, Freizügigkeit der Arbeitnehmer, Niederlassungsfreiheit, Dienstleistungsfreiheit; allgemeines	

				Diskriminierungsverbot und allgemeines Freizügigkeitsrecht
Gewerblicher Rechtsschutz Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung (schriftlich und mündlich)	Mögliche Themen: Überblick über Immaterialgüterrechte, Patentrecht, Gebrauchsmusterrecht, Markenrecht, Designrecht, Geschäftsgeheimnisschutz
Europäisches Datenrecht Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: - Data Act, Data Governance Act - Europ. Datenstrategie - Datenräume (z.B. Europ. Gesundheitsdatenraum) - Rechtsfragen des Datenaustauschs
Wirtschaftsrecht Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Urheberrechtsfragen des Internets Urheberrechtliche Aspekte der KI Rechtsfragen des Datenaustauschs

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 11 Medienrecht (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Marsch			
Dozent/inn/en		Marsch; Ory			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden kennen die grundrechtlichen und einfachrechtlichen Grundlagen des europäischen und deutschen öffentlichen Presse- und Rundfunkrecht unter Einschluss des Rechts der Telemedien sowie die einschlägige Rechtsprechung von EuGH und Bundesverfassungsgericht. Sie sind in der Lage, selbständig Probleme und Fälle aus dem Bereich des öffentlichen und privaten Medienrechts zu erkennen, zu analysieren und interessengerechten Lösungen zuzuführen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Öffentliches Presse- und Rundfunkrecht Vorlesung (Pflicht)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Rundfunkrecht unter Einschluss der Telemedien (insb. die Rundfunk-Staatsverträge sowie die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts, Finanzierung, Kontrolle des privaten Rundfunks); Presserecht (Grundrechtliche Vorgaben, Landespressegesetze, Auskunftsansprüche der Presse); Jugendschutz; Äußerungsrecht (auch Gegendarstellung, Sorgfaltspflicht nach LPGs und MedienR); Art. 85 DS-GVO (und Bezüge zum Äußerungsrecht)	

Öffentliches Informationsrecht Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Information und Daten als Regulierungsgegenstand Zentrale Rechtsgrundlagen und rechtliche Grenzen für unterschiedliche Formen staatlichen Informationshandelns (wie z.B. amtliche Warnungen und politische Äußerungen von Regierungsmitgliedern)
Medienrecht Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Vertiefung von aktuellen und grundlegenden Fragen des öffentlichen und privaten nationalen und europäischen Medienrechts

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 12 Daten und Recht (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Borges			
Dozent/inn/en		N.N.			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		<p>Die Studierenden haben Kenntnisse in den rechtlichen Grundlagen von Big Data. Sie kennen die Diskussion um absolute Rechte an Daten und die verschiedenen Rechte, die an Daten und Immaterialgütern bestehen können sowie Modelle der Datennutzung und des Datenaustauschs und die daran anknüpfenden Rechtsfragen. Sie verfügen über Kenntnisse der technischen Grundlagen der künstlichen Intelligenz.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, selbständig Probleme und Fälle aus dem Bereich des Datenrechts zu erkennen, zu analysieren und interessengerechten Lösungen zuzuführen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Einführung in das Datenrecht Vorlesung (Pflicht)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: - Rechte an Daten - Big Data und Data Analytics - Rechtsrahmen für Datenaustausch - Modelle der Datennutzung und des Datenaustauschs - Modelle des Datenaustauschs - Vertragsrechtliche Aspekte von Big Data	
Europäisches Datenrecht Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: - Data Act, Data Governance Act - Europ. Datenstrategie - Datenräume (z.B. Europ. Gesundheitsdatenraum) - Rechtsfragen des Datenaustauschs	

Technische Grundlagen der künstlichen Intelligenz Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Historische Entwicklung der KI und symbolische Ansätze; Grundlagen des überwachten Lernens mit Entscheidungsbäumen als Modell; Neuronale Netze; unüberwachtes und verstärkendes Lernen. Generative Modelle und kreative Anwendungen von KI; Large Language Models und KI-ChatBots
Datenrecht Seminar (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: - Rechte an Daten - Big Data und Data Analytics - Modelle der Datennutzung und des Datenaustauschs - Vertragsrechtliche Aspekte von Big Data - Data Act, Data Governance Act - Datenräume (z.B. Europ. Gesundheitsdatenraum) - Rechtsfragen des Datenaustauschs

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 13 Künstliche Intelligenz und Recht (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Borges			
Dozent/inn/en		Borges; Brodowski; Wolf; N.N.			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden erlernen die technischen Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und werden für die verschiedenen zivil- und strafrechtlichen sensibilisiert, die sich im Kontext der Entwicklung und Anwendung von KI-gestützten Systemen ergeben können.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Zivilrechtliche Aspekte der Künstlichen Intelligenz Vorlesung (Pflicht)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Rechtsrahmen für KI; Gesetzgebung; Datenschutzrechtliche Aspekte der KI; Haftung für KI-Systeme; Immaterialgüterrechtliche Aspekte von KI; Vertragsrechtliche Aspekte; algorithmische Entscheidungen	
Technische Grundlagen der künstlichen Intelligenz Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Historische Entwicklung der KI und symbolische Ansätze; Grundlagen des überwachten Lernens mit Entscheidungsbäumen als Modell; Neuronale Netze; unüberwachtes und verstärkendes Lernen; Generative Modelle und kreative Anwendungen von KI; Large Language Models und KI- ChatBots	

KI und Recht Seminar (Wahl)	WS SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: Zivil- und straf- oder datenschutzrechtliche Aspekte von KI
--	----------	---------------------	---	---

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

–

Modul 14 Legal Tech (Wahlpflichtmodul A/B)					Abk.
Studiensem. 1.-2.	Regelstudiensem. 2	Beginn WS	Dauer 2 Sem.	SWS 6 (A), 4 (B)	CP 9 (A), 6 (B)

Modulverantwortliche/r		Sorge			
Dozent/inn/en		Bugiel; Eder; Sorge, N.N.			
Zuordnung zum Curriculum:		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Das Modul eignet sich zur Kombination mit allen anderen Modulen des Studiengangs.			
Leistungskontrolle/Prüfung:		Nach Maßgabe der jeweiligen Dozenten (Klausur / mündliche Prüfung / Hausarbeit...).			
Lern- und Qualifikationsziele:		Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse im Bereich Legal Tech/Automatisierung im Vertragsrecht. Sie verfügen über Grundkenntnisse der Rechtsinformatik, der IT-Sicherheit und des Datenrechts.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:		Keine.			
Lehrver- anstaltung	WS/ SS	Präsenzzeit, Workload in Stunden	CP und Voraus- setzung für deren Erteilung	Lernziele, Themen, Inhalte	
Automatisierung im Vertragsrecht Vorlesung (Pflicht)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Smart Contracts; Automatisierte Willenserklärungen; Vertragsgeneratoren; Automatisierte Vertragserstellung und -prüfung; Legal robots	
Einführung in die Rechtsinformatik Vorlesung (Wahl)	WS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Modellierung rechtlicher Fragestellungen für algorithmische Bearbeitung; Grundzüge der Logik; Grundlagen statistischer Schlussfolgerungen; Blockchain	
Einführung in die IT-Sicherheit Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: Grundbegriffe der IT-Sicherheit; Physische Sicherheit; Social Engineering; Einführung in die Kryptographie; Netzsicherheit; Digitale/elektronische Signaturen	

Einführung in das Datenrecht Vorlesung (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Prüfung	Mögliche Themen: - Rechte an Daten - Big Data und Data Analytics - Rechtsrahmen für Datenaustausch - Modelle der Datennutzung und des Datenaustauschs - Modelle des Datenaustauschs - Vertragsrechtliche Aspekte von Big Data
Legal Tech Seminar (Wahl)	SS	2 SWS 90 Stunden	3 CP Seminararbeit und Vortrag sowie Diskussion	Mögliche Themen: - KI und NLP (Natural Language Processing) für juristische Anwendungen - Modellierung von Rechtsnormen - elektronischer Rechtsverkehr - digitale und elektronische Signaturen und ihre Anwendung im Recht

Modulnote:

Die Modulelemente werden benotet.

Weitere Informationen

-